



CH-6371 Stans, Postfach

An die Mitglieder des Landrates

Stans, 23. Dezember 2014

Interkantonalen Vereinbarung zur Aufhebung des Viehandelskonkordats (Interkantonale Übereinkunft über den Viehhandel vom 13. September 1943); Bericht der Kommission FGS

Sehr geehrter Herr Landratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Landräte

Die Kommission für Finanzen, Steuern, Gesundheit und Soziales hat gestützt auf § 90 des Landratsreglements auf Antrag des Kommissionspräsidenten Ruedi Waser einen Zirkularbeschluss bezüglich der Interkantonalen Vereinbarung zur Aufhebung des Viehandelskonkordats (Interkantonale Übereinkunft über den Viehhandel vom 13. September 1943) gefasst. Gestützt auf Art. 20 des Landratsgesetzes gibt die Kommission folgenden Bericht ab.

Die Kommission nimmt den Bericht des Regierungsrates zur Kenntnis und stimmt diesem zu. Die FGS beschliesst einstimmig das Eintreten auf die Vorlage.

1 Ausgangslage

Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 888 vom 2. Dezember 2014 beantragt der Regierungsrat dem Landrat dem Landratsbeschluss über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung zur Aufhebung des Viehandelskonkordats (Interkantonale Übereinkunft über den Viehhandel vom 13. September 1943) zuzustimmen und somit das bestehende Viehhandelskonkordat aufzulösen und das noch vorhandene Vermögen von 4.8 Millionen Franken gemäss festgelegtem Verteilschlüssel an die Konkordatskantone zu verteilen (vgl. Ziff. 3.3 des Berichts zur Aufhebung des Viehhandelskonkordats (Interkantonale Übereinkunft über den Viehhandel vom 13. September 1943)).

2 Stellungnahme zur Vorlage

Die Kommission teilt die Meinung des Regierungsrates und hat inhaltlich keine Vorbehalte anzubringen.

3 Antrag

Die Kommission beantragt dem Landrat einstimmig mit 11:0 Stimmen (bei keiner Enthaltung) auf die Vorlage einzutreten und dem Landratsbeschluss über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung zur Aufhebung des Viehandelskonkordats (Interkantonale Übereinkunft über den Viehhandel vom 13. September 1943) zuzustimmen.

Freundliche Grüsse

KOMMISSION FÜR FINANZEN, STEUERN,
GESUNDHEIT UND SOZIALES

Präsident



Ruedi Waser

Sekretär



Christof Würsch